



Streuer

Bedienungsanleitung

Model

SP31510

FÜR IHRE EIGENE SICHERHEIT

LESEN SIE VOR DER VERWENDUNG DER MASCHINE DIE GESAMTE
BEDIENUNGSANLEITUNG DURCH.



Inhalt

SICHERHEITSHINWEISE	2
KENNZEICHNUNG DER WARNHINWEISE	3
FUNKTIONEN UND BEDIENELEMENTE.....	4
TEILE UND BAUELEMENTE DES GERÄTS	4
MONTAGE.....	6
GEBRAUCH.....	9
WARTUNG UND AUFBEWAHRUNG	10

Sicherheitshinweise

Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung für den Streuer MUSS GELESEN UND VERSTANDEN WERDEN

Der Bediener muss vor der Inbetriebnahme dieses Geräts alle Sicherheitshinweise sowie die Anweisungen zu Gebrauch, Wartung und Aufbewahrung gelesen und verstanden haben. Unsachgemäße Bedienung und Wartung des Streuers kann zu schweren Verletzungen des Bedieners oder umstehender Personen führen.

Hinweise zum Gebrauch

- Es dürfen niemals Personen sitzend oder stehend auf dem Streuer mitgeführt werden.
- Kindern darf nicht erlaubt werden, mit dem Gerät zu spielen, darauf zu stehen oder es zu besteigen.
- Der Streuer ist vor jedem Gebrauch zu überprüfen, um sicherzustellen, dass er sich in einwandfreiem Zustand befindet.
- Beschädigte oder abgenutzte Teile sind unverzüglich zu ersetzen oder zu reparieren.
- Vor Arbeitsbeginn sind alle Bauteile und sonstigen montierten Teile zu überprüfen und festzuziehen.
- Die maximal zulässige Zuladung von 80 kg darf nicht überschritten werden.
- Größere Löcher und Gräben sind beim Gebrauch des Streuers zu vermeiden.
- An steilen Hängen (Steigungen) ist besondere Vorsicht geboten.
- Auf schwierigem Gelände, entlang von Bächen, Gräben und an Hängen ist das Gerät IMMER mit reduzierter Geschwindigkeit zu betreiben.
- Das Gerät darf nicht in der Nähe von Bächen, Gräben und öffentlichen Straßen betrieben werden.
- Um Körperverletzungen und/oder Sachschäden zu vermeiden, DÜRFEN 8 km/h NICHT ÜBERSCHRITTEN WERDEN.
- Beim Be- und Entladen des Behälters ist stets Vorsicht geboten.
- Es darf nur mit den empfohlenen Fahrzeugen gezogen werden (Gartentraktoren/Traktoren und Geländefahrzeuge).
- Es sind die in dieser Anleitung beschriebenen Regeln für das korrekte Abschleppen zu befolgen.
- Nicht zusammen mit Aufsitzmähern mit Nullwendekreis verwenden.
- Der Streuer ist vor der Inbetriebnahme stets zu sichern und am Anhängerhaken des Fahrzeugs zu befestigen.

Hinweise zur Vermeidung von Quetschungen, Schnittverletzungen oder anderen

Körperschäden

- Bei der Bedienung des Geräts sind Hände und Füße stets von beweglichen Teilen fernzuhalten.
- Der Arbeitsbereich ist während der Arbeit stets sauber zu halten.
- Bei der Bedienung des Geräts ist stets Schutzausrüstung zu tragen: Augenschutz, Handschuhe und Arbeitsschuhe.

WARNUNG

Die in dieser Anleitung dargestellten Warnhinweise, Anweisungen und Sicherheitsvorschriften decken nicht alle möglichen Bedingungen oder Situationen ab, die auftreten können. Der Bediener muss stets gesunden Menschenverstand und Vorsicht walten lassen; diese Faktoren lassen sich nicht in das Produkt „einbauen“ und müssen vom Bediener selbst gewährleistet werden.

Montage erforderlich

Das Produkt muss vor dem Gebrauch montiert werden. Die entsprechenden Anweisungen befinden sich im Abschnitt „Montage“. Aufgrund des Gewichts und/oder der Größe des Geräts wird empfohlen, eine weitere erwachsene Person zur Hilfe bei der Montage hinzuzuziehen. Nach Erhalt des Geräts SIND ALLE KOMPONENTEN ZU ÜBERPRÜFEN, um sicherzustellen, dass keine Teile fehlen oder beschädigt sind.

Kennzeichnung der Warnhinweise

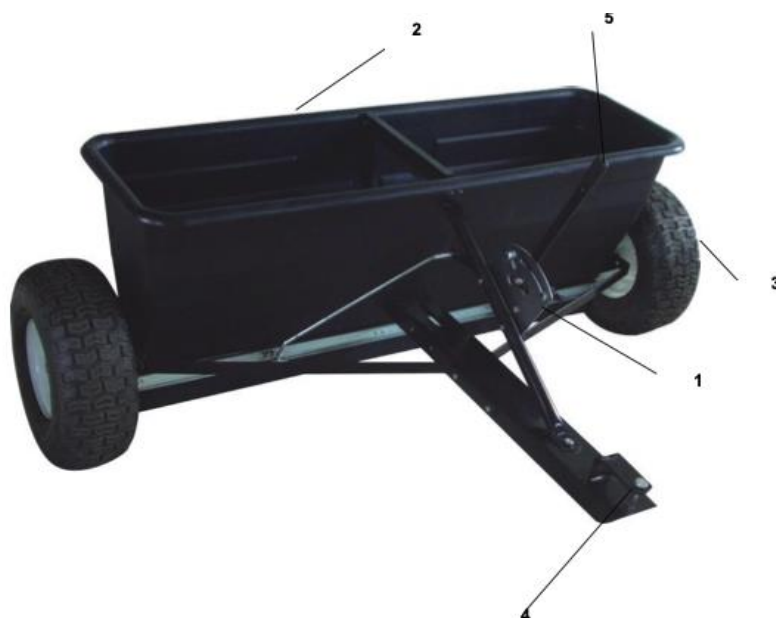
	Dies ist ein Gefahrensymbol. Es warnt vor einer Gefahr und möglichen Verletzungen. Alle neben diesem Symbol angegebenen Sicherheitshinweise sind zu befolgen, um Verletzungen oder Tod zu vermeiden.
GEFAHR	GEFAHR bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Körperverletzungen führt.
WARNUNG	WARNUNG weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.
ACHTUNG	ACHTUNG weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die bei Eintreten leichte bis mittelschwere Verletzungen zur Folge haben kann.
ACHTUNG	ACHTUNG ohne Ausrufezeichen-Symbol weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die zu Sachschäden führen kann.

Der Streuer SP31511 besitzt eine Stahlkonstruktion und ist zum Ausstreuen von Dünger und anderen Materialien bestimmt. Materialien wie Pulver, Mist, Erde und Kies weisen ungeeignete physikalische Eigenschaften auf und dürfen mit diesem Streuer nicht verwendet werden. Die maximale Behälterkapazität (80 l) darf beim Betrieb des Geräts nicht überschritten werden.

Unterschiede in der Arbeitsgeschwindigkeit des Streuers wirken sich auf die Materialverteilung aus. Ist das auszustreuende Material nass oder feucht, beeinflusst dies ebenfalls die Qualität und Geschwindigkeit der Streuung. Nach jedem Gebrauch ist das Gerät gründlich zu reinigen.

Funktionen und Bedienelemente

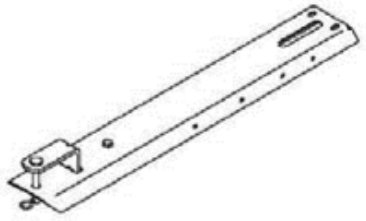
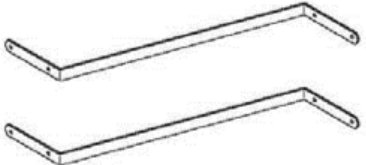
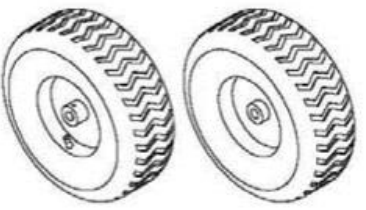
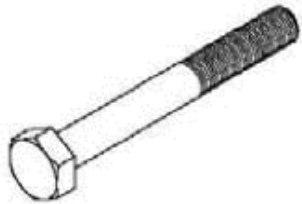
Vor Inbetriebnahme des Geräts ist die Bedienungsanleitung zu lesen und die Lage sowie die Funktion der Bedienelemente zur Kenntnis zu nehmen. Diese Anleitung ist für die zukünftige Verwendung aufzubewahren.

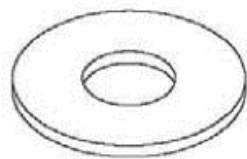
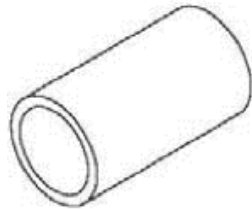


- 1) Regulierhebel – steuert den Materialfluss.
- 2) Kunststoffbehälter – die Behälterkapazität von 80 l darf nicht überschritten werden.
- 3) Reifen/Räder – der empfohlene Reifendruck (2 bar) darf nicht überschritten werden.
- 4) Anhängavorrichtung – universelle Gelenkkupplung, nur mit zugelassenen Fahrzeugen zu verwenden.
- 5) Durchflussregler-Griff – steuert die Streumenge.

Teile und Bauelemente des Geräts

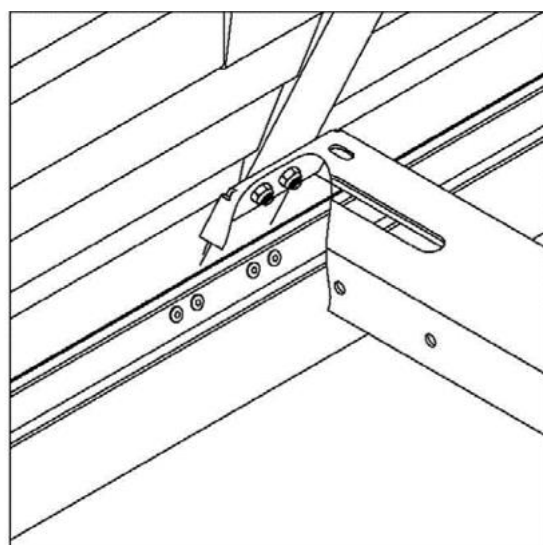
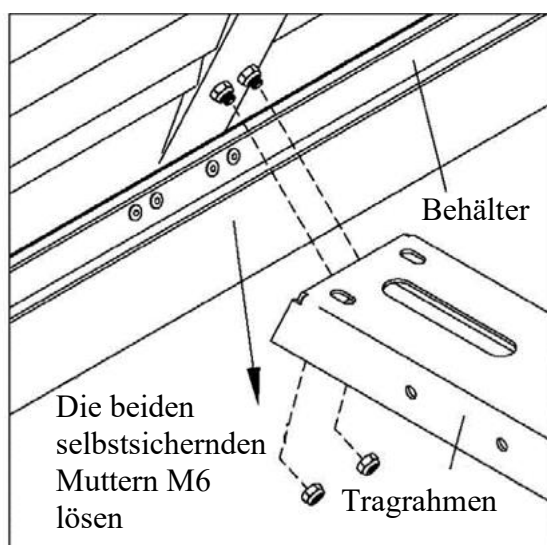
Bezeichnung	Menge	
Behälter	1 Stk.	

Bezeichnung	Menge	
Kupplungsauge	1 Stk.	
Tragrahmen	2 Stk.	
Luftreifen	2 Stk.	
Verbindungsstange	1 Stk.	
Regulierhebel	1 Stk.	
Sechskantschraube M6x16	7 Stk.	
Sechskantschraube M6x50	2 Stk.	

Bezeichnung	Menge	
Sicherungsmutter M6	11 Stk.	
Flache Unterlegscheibe Ø6	1 Stk.	
Flache Unterlegscheibe Ø20	4 Stk.	
Buchse	2 Stk.	

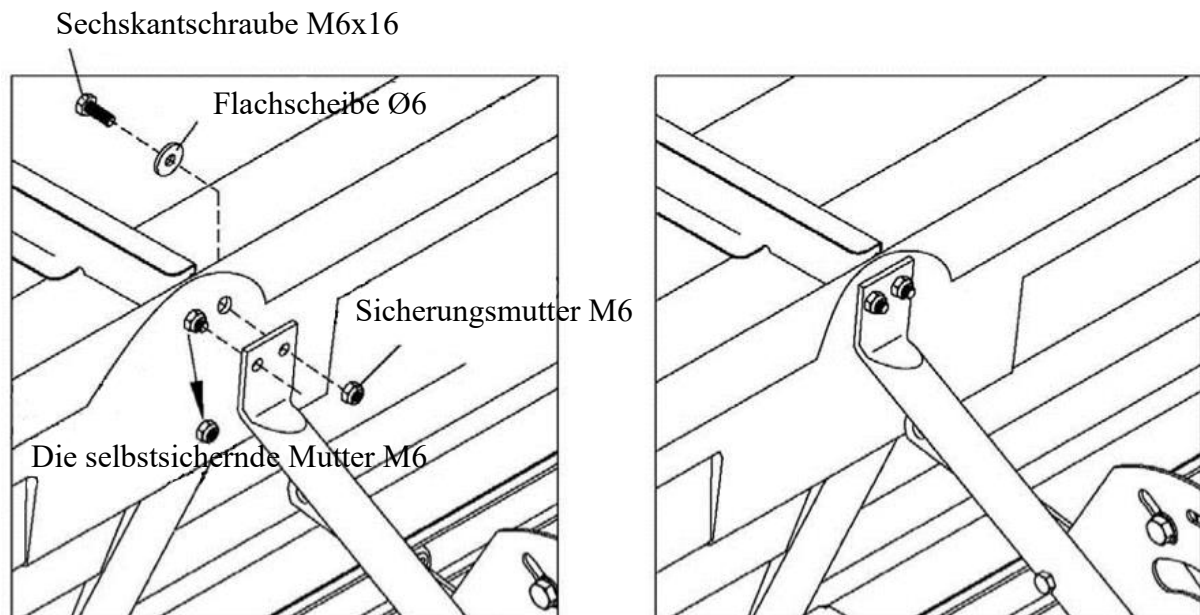
Montage

1. Die beiden Sicherungsmuttern M6 am Behälter lösen und anschließend das Kupplungsauge mit der zuvor entfernten Sicherungsmutter M6 am Behälter befestigen. Siehe Abb. 1 und 2.

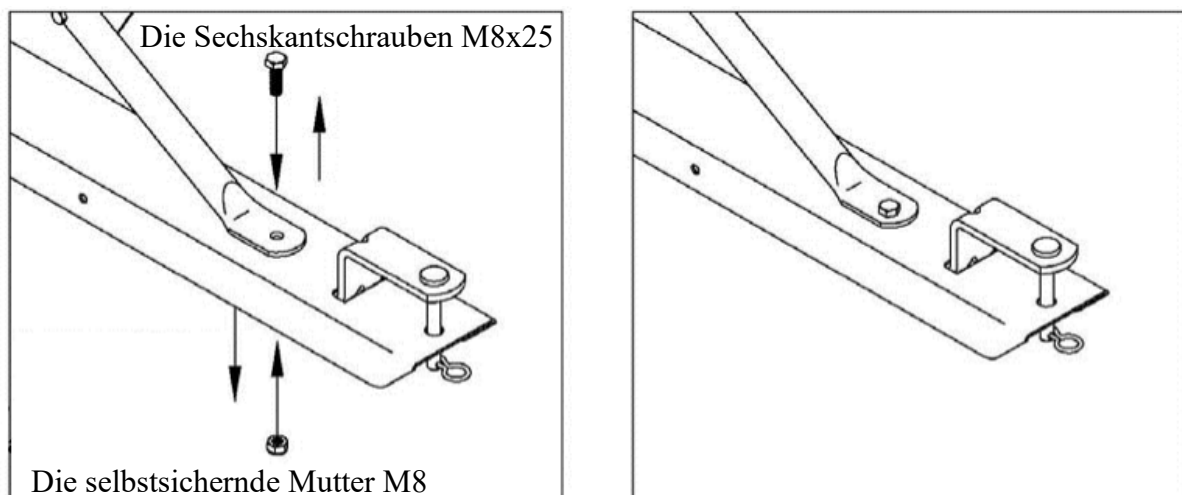


2. Die Sicherungsmutter M6 vom Behälter lösen und den Durchflussregler-Griff mit der abgenommenen Sicherungsmutter M6 am Behälter montieren. Bei der zweiten Bohrung im

Regulierbügel diese mit einem vollständigen Satz sichern: Sechskantschraube M6x16, flache Unterlegscheibe Ø6 und Sicherungsmutter M6. Siehe Abb. 3 und 4. IN DIESEM SCHRITT DIE MUTTERN UND SCHRAUBEN NOCH NICHT FESTZIEHEN.



3. Die Sechskantschraube M8x25 und die Sicherungsmutter M8 vom Kupplungsauge abschrauben. Das andere Ende des Durchflussregler-Griffs in die Bohrung der Kupplungszunge einsetzen und mit der zuvor entfernten Sechskantschraube M8x25 und der Sicherungsmutter M8 befestigen (Abb. 5 und 6). Die Position des Durchflussregler-Griffs einstellen und anschließend die Schrauben und Muttern gemäß Abb. 4 und 6 festziehen.



4. Die Schraubverbindung an der Verbindungsstange lösen. Siehe Abb. 7. Die Verbindungsstange mithilfe der Schraubverbindung in die Bohrung unterhalb des Durchflussregler-Griffs einsetzen. Siehe Abb. 8. Die an beiden Enden der Verbindungsstange befindliche Schraubverbindung am Halter befestigen, die Stange durch die Bohrung führen und mit einer Sicherungsmutter M6 sichern. Die Muttern nicht zu fest anziehen – die Schraubverbindung muss beweglich bleiben. Siehe Abb. 9 und 10.

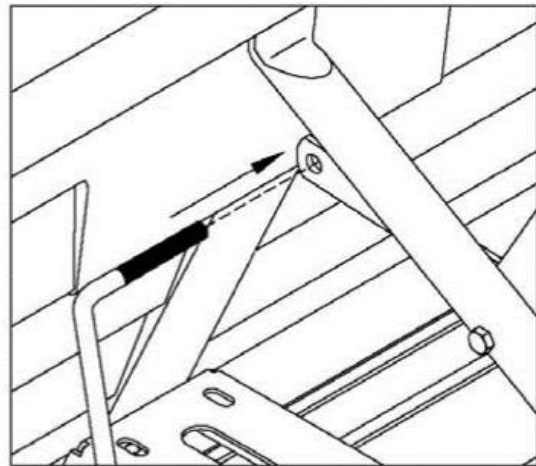
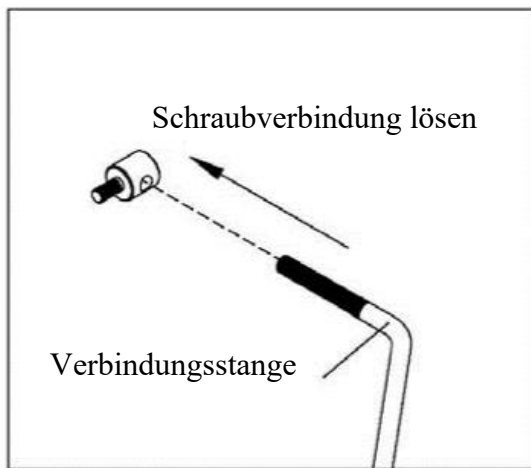
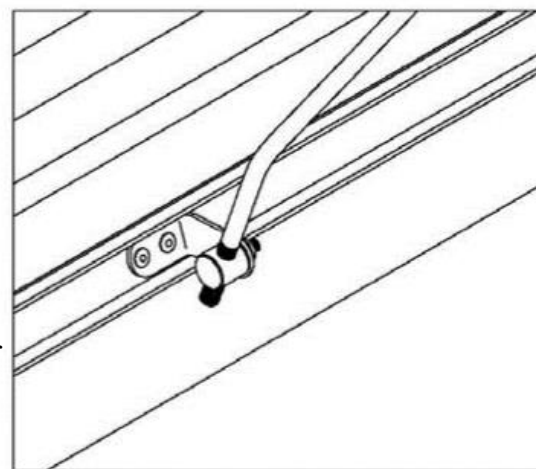
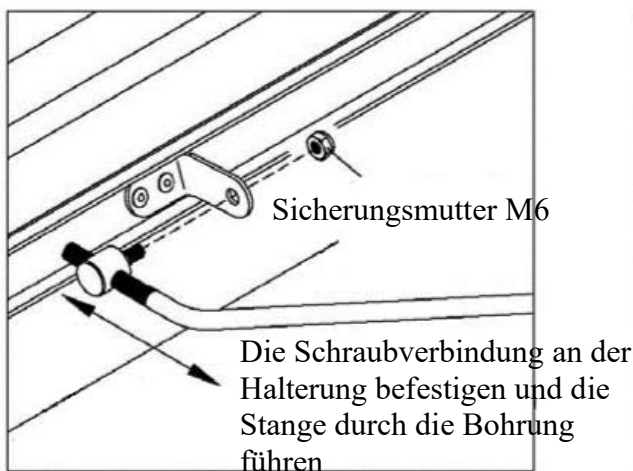


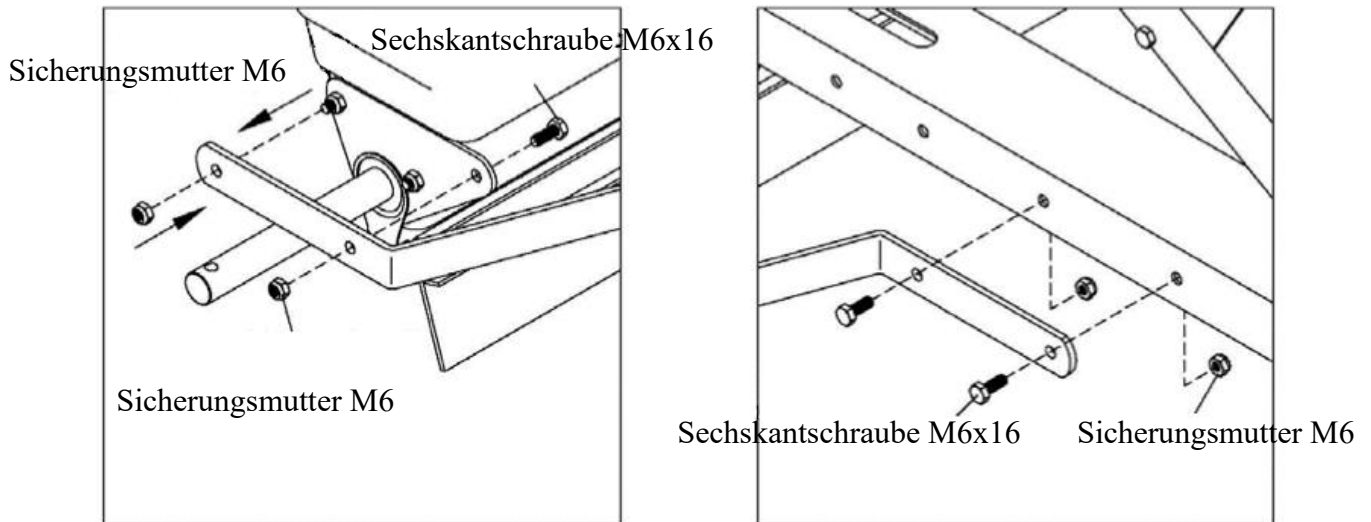
Abb. 7



5. Eine Sicherungsmutter M6 vom Behälter lösen (in Abb. 11 mit einem Pfeil markiert) und anschließend ein Ende des Tragrahmens mit einer Schraube am Behälter befestigen. Den Tragrahmen anschließend mit der zuvor entfernten Sicherungsmutter M6 sichern. Die nächste Bohrung des Tragrahmens mit einer Sechskantschraube M6x16 und einer Sicherungsmutter M6 sichern. Siehe Abb. 11. Schrauben und Muttern NOCH NICHT FESTZIEHEN.

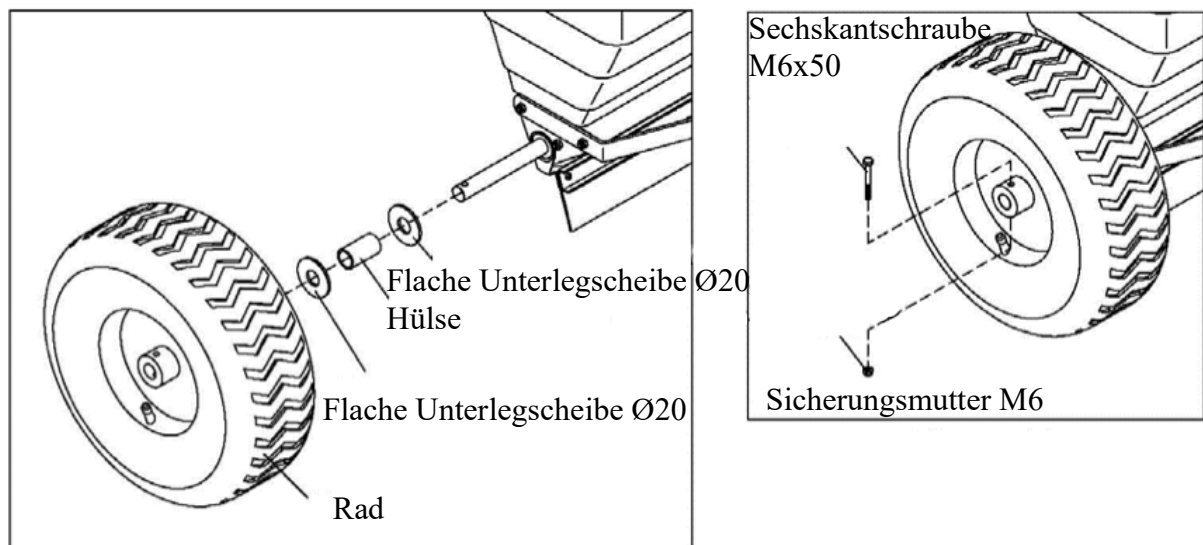
Das andere Ende des Tragrahmens mit zwei Sechskantschrauben M6x16 und einer Sicherungsmutter M6 am Kupplungsauge befestigen. Schrauben und Muttern NOCH NICHT FESTZIEHEN (Abb. 12).

Den zweiten Tragrahmen auf dieselbe Weise montieren. Anschließend die Ausrichtung von Kupplungsauge und Tragrahmen justieren und danach alle Schrauben und Muttern festziehen.



6. Auf die Radachse der Reihe nach eine flache Unterlegscheibe Ø20, eine Buchse, eine flache Unterlegscheibe Ø20 und das Rad aufstecken. Hinweis: Das Ventil am Rad muss nach außen zeigen. Siehe Abb. 13.

Sicherstellen, dass sich die Bohrung im Rad und in der Radachse auf einer Linie befinden. Das Rad mit einer Sechskantschraube M6x50 und einer Sicherungsmutter M6 sichern. Siehe Abb. 14. Das zweite Rad auf dieselbe Weise montieren.



Gebrauch

Hinweise zum Gebrauch

- Es dürfen niemals Personen sitzend oder stehend auf dem Streuer mitgeführt werden.
- Kindern darf nicht erlaubt werden, mit dem Gerät zu spielen, darauf zu stehen oder es zu besteigen.
- Die maximale Behälterkapazität – 80 l – darf nicht überschritten werden.
- Beschädigte oder abgenutzte Teile sind unverzüglich zu ersetzen oder zu reparieren.

- Um Körperverletzungen und/oder Sachschäden zu vermeiden, DÜRFEN 8 km/h NICHT ÜBERSCHRITTEN WERDEN.
- Es darf nur mit den empfohlenen Fahrzeugen gezogen werden (Gartentraktoren/Traktoren und Geländefahrzeuge).
- Der Streuer ist vor jedem Gebrauch zu überprüfen, um sicherzustellen, dass er sich in einwandfreiem Zustand befindet.
- Bei der Bedienung des Geräts sind Hände und Füße stets von beweglichen Teilen fernzuhalten.
- Der Streuer DARF NICHT verwendet werden, wenn er beschädigt oder Teile abgenutzt sind, da dies zu Verletzungen des Bedieners oder umstehender Personen führen kann.
- Der Streuer ist vor der Inbetriebnahme IMMER zu sichern und am Anhängerhaken des Fahrzeugs zu befestigen.
- Es darf NIEMALS Streugut eingefüllt werden, solange der Streuer nicht am Traktor befestigt ist.

Wartung und Aufbewahrung

WARTUNG

- Nach jedem Gebrauch das Streugut aus dem Behälter entfernen.
- Nach jedem Gebrauch das Gerät gründlich ausspülen und trocknen.
- Vor Gebrauch den Reifendruck überprüfen – EMPFOHLENER DRUCK: 2,0 BAR.
- Die Dichtheit aller Verbindungen ist regelmäßig zu überprüfen.
- Einmal jährlich sind die Teile gründlich zu reinigen und leicht zu schmieren.
- Zur Ausbesserung verkratzter oder abgenutzter Metallteile Sprühlack verwenden.
- Die maximale Behälterkapazität (80 l) darf nicht überschritten werden, da dies zu einer Beschädigung des Streuers führen könnte.

WICHTIG:

Sofern ein Teil des Rohrbelüfters ausgetauscht werden muss, dürfen nur Ersatzteile verwendet werden, die den Herstellerspezifikationen entsprechen. Ersatzteile, die dieses Kriterium nicht erfüllen, können eine Gefährdung für den Bediener darstellen oder zu einer Fehlfunktion des Geräts führen.

AUFBEWAHRUNG

- Streugut darf nicht über längere Zeit im Behälter verbleiben.
- Vor der Aufbewahrung des Streuers ist sicherzustellen, dass das Gerät sauber und trocken ist, da eine gründliche Reinigung und sachgemäße Aufbewahrung die Lebensdauer verlängern und die Arbeitsqualität des Geräts verbessern.
- In einem Raum oder an einem sicheren Ort aufbewahren und das Gerät vor widrigen Witterungsbedingungen und Frost schützen.

WARNUNG

Es ist STETS der richtige Reifendruck einzuhalten. Die Reifen dürfen NICHT zu stark oder zu wenig aufgepumpt werden, da dies zu schweren Verletzungen führen kann. EMPFOHLENER DRUCK: 2,0 BAR.